

14.01.2020

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 3243 vom 13. Dezember 2019  
des Abgeordneten Rüdiger Weiß SPD  
Drucksache 17/8230

**Was unternimmt die Landesregierung, um die bilateralen Partnerschaften des Landes Nordrhein-Westfalens auszubauen?**

### *Vorbemerkung der Kleinen Anfrage*

In ihrem Koalitionsvertrag verspricht die Landesregierung sich dafür einzusetzen, bisherige bilaterale Partnerschaften „weiter aus[zu]bauen“ (S. 114). In Bezug auf Japan soll vor allem der politische und gesellschaftliche Austausch zwischen den Ländern neubelebt und ausgebaut werden (vgl. ebd.). Die langjährigen Beziehungen zu Ghana sollen durch einen „wechselseitigen Austausch in sämtlichen Politikfeldern“ (ebd.) belebt werden. Ein besonderer Fokus soll dabei auf die Wirtschaftsbeziehungen gelegt werden.

Auf wirtschaftlicher Ebene verspricht die Landesregierung Kooperationen mit den „wichtigen Handelsnationen in aller Welt“ (S. 117) fortzuführen und die „Exportwirtschaft bei der Erschließung neuer Märkte insbesondere in den USA, in Russland, Indien und China“ (vgl. ebd.) zu unterstützen.

Es ist essentiell in Zeiten des aufflammenden Protektionismus bilaterale Partnerschaften zu pflegen. Dabei dürfen diese Partnerschaften nicht nur auf wirtschaftlichen Interessen beruhen, sondern sie sollten tiefgreifender sein und damit auch gesellschaftliche und kulturelle Fragen enthalten. Nur so können die Partnerschaften auch langfristig, über Regierungswechsel und Veränderungen der politischen Leitlinien hinweg, Bestand haben.

An der im Jahr 2016 durch die rot-grüne Landesregierung erneuerten Partnerschaft zwischen NRW und Ghana hält die schwarz-gelbe Landesregierung fest. Neben dem Besuch des Staatspräsidenten setzt die Landesregierung hier auch auf den Austausch zivilgesellschaftlicher Akteure und Verwaltungsmitarbeiter\*innen.

Dem entgegen steht allerdings die deutlich vernachlässigte Partnerschaft zu Südafrika. Es entsteht der Eindruck, dass die Landesregierung Ghana bevorzugt behandelt.

Datum des Originals: 14.01.2020/Ausgegeben: 20.01.2020

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter [www.landtag.nrw.de](http://www.landtag.nrw.de)

Trotz langjähriger Verbindungen des Landes NRW mit der südafrikanischen Regierung und Bevölkerung scheint die aktuelle Landesregierung nicht anzuerkennen, welchen Beitrag sie in Südafrika für eine nachhaltige und sozial gerechte Entwicklung leisten kann.

Die Verbindungen der beiden Länder gehen zurück auf das Jahr 1995, in dem sich NRW verpflichtete Südafrika bei dem Überwinden der Apartheid zu helfen. Ein Transformationsprozess der noch nicht abgeschlossen ist.

Die Partnerschaft hat nicht an den Grenzen einer Region in Südafrika Halt gemacht, sondern sich auf weitere Teile des Landes ausgeweitet. Bestehende Strukturen nun zu vernachlässigen zerstört das Vertrauen der südafrikanischen Partner\*Innen in die Zusammenarbeit und wirft kein gutes Licht auf das Land NRW. Es ist zu bedauern, dass auf diesem Weg bestehende und gut funktionierende Projekte in der Bedeutungslosigkeit versinken.

Bei den Kooperationen mit wichtigen Partnern wie den USA, Russland, China und Indien zeigt die Landesregierung sich aktiv, wenn wirtschaftliche Interessen im Vordergrund stehen. Dass Reisen in diese Länder vor allem vom Wirtschaftsminister unternommen werden, verdeutlicht diesen Umstand. Es drängt sich also die Frage auf, welche Rolle weitere wichtige Elemente in bilateralen Partnerschaften für die Landesregierung spielen, wie Umwelt- und Sozialstandards und auch die Einbeziehung der Zivilgesellschaft. Gerade in der Zusammenarbeit mit den vier oben genannten Ländern sind diese Bereiche aktuell von besonderer Bedeutung.

Die Versprechungen der schwarz-gelben Landesregierung bleiben auch knapp zweieinhalb Jahre nach Übernahme der Regierungsgeschäfte unkonkret und die Landesregierung selbst einen Nachweis über deren Verwirklichung oder zumindest die hierzu unternommenen Anstrengungen schuldig.

**Der Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie Internationales** hat die Kleine Anfrage 3243 mit Schreiben vom 14. Januar 2020 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit dem Ministerpräsidenten und allen übrigen Mitgliedern der Landesregierung beantwortet.

**1. Welche Maßnahmen ergreift die Landesregierung, um zivilgesellschaftliche bzw. soziale Kontakte zwischen den Partnerländern zu fördern? (Bitte auflisten nach Partnerland und Maßnahme)**

Die Landesregierung ergreift grundsätzlich keine Maßnahmen, um Kontakte zwischen den Partnerländern zu fördern. Mit wem sie Kontakte pflegen, müssen und sollen die Partnerländer untereinander selbst entscheiden.

**2. Welche konkreten, nachhaltigen Anstrengungen hat die Landesregierung unternommen, um den gesellschaftlichen Austausch zwischen Japan und Deutschland voranzutreiben? (Bitte auflisten nach Maßnahmen und beteiligten Ministerien)**

In der beigelegten Anlage „Frage 2\_Austausch mit Japan“ sind die Termine und Maßnahmen der Landesregierung mit Japan-Bezug aufgeführt.

**3. Was unternimmt die Landesregierung, um die vernachlässigten Beziehungen zu Südafrika wiederzubeleben?**

Die Beziehungen zu Südafrika sind nicht vernachlässigt, so dass sie auch nicht wiederbelebt werden müssen.

**4. Wie gedenkt die Landesregierung Sozial- bzw. Umweltstandards, sowie die Einbeziehung der Zivilgesellschaft in neue Verträge vor allem mit China und Indien, aber auch in die Beziehungen zu Russland und den USA mit aufzunehmen?**

Die Landesregierung plant keine Vertragsabschlüsse mit China, Indien, Russland und den USA, so dass sich inhaltliche Fragen hierzu nicht stellen.



**Maßnahmen zur Förderung des gesellschaftlichen Austauschs mit Japan**

<b>Ressort</b>	<b>Maßnahme (Titel und ggf. Kurzbeschreibung)</b>
STK	21.09.2017: MP-Gespräch mit dem japanischen Generalkonsul Ryuta Mizuuchi im Rahmen eines Antrittsbesuchs
STK	26.01.2018: MP-Gespräch mit dem japanischen Botschafter Takeshi Yagi im Rahmen eines Antrittsbesuchs
STK	23.08.2018: MP-Gespräch mit dem japanischen Generalkonsul Ryuta Mizuuchi anl. dessen Abschieds
STK	19.11.2018: MP-Gespräch mit dem japanischen Generalkonsul Masato Iso im Rahmen eines Antrittsbesuchs
	26.09.2019: MP-Gespräch mit den beiden japanischen Abgeordneten, Herrn Jiro Kawasaki, Vorsitzender der Japanisch-Deutschen Parlamentariergruppe, und Herrn Minoru Kiuchi, Geschäftsführer der Japanisch-Deutschen Parlamentariergruppe sowie Vizeminister im japanischen Umweltministerium in Begleitung des japanischen Generalkonsuls Masato Iso
STK	08.10.2019: MP-Gespräch mit dem Gouverneur der japanischen Präfektur Fukushima, Herrn Masao Uchibori
FM	Im Januar 2019 hat Herr Minister Lienenkämper den japanischen Generalkonsul Masato Iso zu einem Gespräch mit allgemeinen Inhalten getroffen
IM	Vereinbarung einer Hospitation eines Japanischen StA bei der Polizei Wuppertal für den Zeitraum März-August 2020
IM	2017-2019 Intensive Pflege der Freundschaft mit dem jeweiligen Polizeiattaché Japans durch:
IM	2017 - Beantwortung mehrerer Anfragen zu polizeilichen Aufgabenbewältigung und Statistik
IM	2017 - Besuch des Generalkonsuls Ryuta Mizuuchi beim LKA NRW , LKD Heinrichs
IM	2018 - Beantwortung mehrerer Anfragen zur polizeilichen Aufgabenbewältigung und Statistik
IM	2018 - Beantwortung mehrerer Anfragen zur polizeilichen Aufbauorganisation
IM	2018 - Unterstützung bei Recherchen zum Straßenverkehr auf Bitten des Generalkonsulats
IM	2018 - Besuch des stv. Generalkonsuls Toda und des Konsuls Konuma (Polizeiattaché) im IM NRW
IM	2018 - Besuch des Generalkonsuls Iso und Konsul Konuma bei der Abteilungsleiterin Polizei



IM	2018 - Besuch des Konsuls Konuma (Polizeiattaché) im LKA NRW/Gespräch mit LKD Heinrichs
IM	2019 - Verabschiedung des Konsuls Konuma (Polizeiattaché)
IM	2019 - Begrüßung des neuen Konsuls Yusuke Ueda (Polizeiattaché)
IM	2019 - Beantwortung mehrerer Anfragen zur polizeilichen Aufgabenbewältigung und Statistik
IM	2019 - Besuch des Konsuls (Polizeiattaché) bei der Abteilungsleiterin Polizei
IM	2019 - Besuch des Konsuls (Polizeiattaché) im LKA NRW/Gespräch mit LKD Heinrichs
IM	2019 - Besuch einer Delegation der National Police Agency (NPA) im LKA NRW
MWIDE	18.07.2017: Antrittsbesuch des japanischen Generalkonsuls Ryuta Mizuuchi bei StS
MWIDE	28.08.2017: Besuch Vize-Gouverneur Toshiyuki Hata aus der Präfektur Fukushima und Verlängerung des MoUs Medizintechnik gemeinsam mit StS Dammermann
MWIDE	China/Japanreise von MinDirig Dr. Herbert Jakoby vom 11. bis 17. September u.a. nach Tokio (Besuch des Düsseldorf Abend)
MWIDE	19.09.2017: Antrittsbesuch des japanischen Generalkonsuls Ryuta Mizuuchi bei Minister Prof. Dr. Pinkwart
MWIDE	Japanreise von MinDirig Karl-Uwe Bütöf vom 28. November bis 02. Dezember nach Tokio (u.a. 25. Geburtstag NRW Japan KK), Osaka (Unternehmensbesuch) und in die Präfektur Fukushima (u.a. MoU Essen/Koriyama und Medizintechniksymposium)
MWIDE	18. Januar 2018: Neujahrsempfang des Landes NRW (vertreten durch MWIDE und NRW.INVEST) und der Stadt Düsseldorf für die japanische Business Community mit Grußwort von Minister Prof. Dr. Andreas Pinkwart
MWIDE	14.03.2018: Empfang des japanischen Unternehmerverbandes Keizai Doyukai im MWIDE durch MinDirig Karl-Uwe Bütöf
MWIDE	27.03.2018: Besuch von Masayoshi Watanabe, Generaldirektor der JETRO Düsseldorf, bei Minister Prof. Dr. Pinkwart
MWIDE	03.05.2018: Abendessen in der Residenz des neuen japanischen Generalkonsuls, Masato Iso, mit StS Dammermann und wichtigen japanischen Investoren in NRW
MWIDE	04.05.2018: Pressekonferenz zum Freihandelsabkommen zwischen der EU und Japan (JEEPA) im Düsseldorfer Rathaus mit Minister Prof. Dr. Pinkwart, Oberbürgermeister Thomas Geisel, Generalkonsul Ryuta Mizuuchi sowie hochrangigen Vertretern der IHK Düsseldorf, der JHK, der JETRO sowie des DJWs



MWIDE	26./28.05.2018: Land NRW vertreten durch das MWIDE als Mitveranstalter des Japan-Tages und des Wirtschaftstags Japan, Grußworte von Minister Prof. Dr. Pinkwart
MWIDE	Reise von Minister Prof. Dr. Pinkwart nach Japan mit den Zielen Tokio, Präfektur Fukushima, Kyoto, Osaka vom 16. bis 20. Oktober 2018, u.a. Abschluss eines MoUs mit der Präfektur Osaka zu den Themen Batterie, Wasserstoff/Brennstoffzelle
MWIDE	06.11.2018: Antrittsbesuch des neuen japanischen Generalkonsuls Masato Iso bei Minister Prof. Dr. Pinkwart
MWIDE	29.11.2018: Empfang einer Delegation der Bank of Japan im MWIDE durch MinDirig Dr. Tobias Traupel
MWIDE	10.12.2018: Grußwort von Minister Prof. Dr. Andreas Pinkwart beim Empfang anlässlich des Geburtstags S.M. des Kaisers von Japan in Düsseldorf
MWIDE	am 15.01.2019: Neujahrsempfang des Landes NRW (vertreten durch MWIDE und NRW.INVEST) und der Stadt Düsseldorf für die japanischen Business Community mit Grußwort von Minister Prof. Dr. Andreas Pinkwart
MWIDE	am 19.01.2019: Grußwort von StS Dammermann bei den Feierlichkeiten zum 30-jährigen Jubiläum der Deutsch-Japanischen Gesellschaft Bielefeld
MWIDE	07.03.2019: Empfang einer Delegation der Japan Bank for International Cooperation (JBIC) im MWIDE durch LMR Dr. Velling
MWIDE	25./27.05.2019: Land NRW vertreten durch das MWIDE als Mitveranstalter des Japan-Tages und des Wirtschaftstags Japan, Grußworte von Minister Prof. Dr. Pinkwart/StS Dammermann
MWIDE	Übernahme der Schirmherrschaft für die Japanische Woche in Siegburg vom 14. bis 21. Juni 2019 durch Minister Prof. Dr. Pinkwart
MWIDE	Japanreise von StS Dammermann mit den Stationen Tokio, Osaka, Nara, Kyoto vom 03. bis 08. September 2019 anlässlich des Düsseldorf Abend in Tokio
MWIDE	07.10.2019: Besuch von Gouverneur Masao Uchibori aus der Präfektur Fukushima und Verlängerung der MoUs Medizintechnik und Energie gemeinsam mit Minister Prof. Dr. Pinkwart
MWIDE	Teilnahme einer Wirtschaftsdelegation aus Fukushima an der eWorld 2018 mit Messestand der Präfektur Fukushima
MWIDE	Teilnahme einer Wirtschaftsdelegation aus Fukushima an der eWorld 2019 mit Messestand der Präfektur Fukushima
MWIDE	Networkingabend für Unternehmen aus NRW und der Präfektur Fukushima aus dem Energiebereich am Rande der eWorld 5.2.2018



MWIDE	4.2.2019: Networkingabend für Unternehmen aus NRW und der Präfektur Fukushima aus dem Energiebereich am Rande der eWorld
MWIDE	3.-10.11.2018: Japanreise von Herrn AL Michael Geßner nach Tokio und Fukushima anlässlich der Energiemesse REIF
MWIDE	Teilnahme einer Wirtschaftsdelegation aus NRW an der Energiemesse REIF in Fukushima 2017 mit Messegemeinschaftsstand
MWIDE	Teilnahme einer Wirtschaftsdelegation aus NRW an der Energiemesse REIF in Fukushima 2018 mit Messegemeinschaftsstand
MWIDE	Teilnahme einer Wirtschaftsdelegation aus NRW an der Energiemesse REIF in Fukushima 2019 mit Messegemeinschaftsstand
MWIDE	Teilnahme einer Wirtschaftsdelegation aus NRW an der Messe FuelCell/Battery Expo in Tokio 2018
MWIDE	Teilnahme einer Wirtschaftsdelegation aus NRW an der Messe FuelCell/Battery Expo in Tokio 2019
MHKBG	17.07.2017: Gespräch Herr Staatssekretär Heinisch mit Herrn Generalkonsul Mizuuchi
MHKBG	15.01.2018: Gespräch Frau Ministerin Scharrenbach mit Herrn Generalkonsul Mizuuchi
JM	22./25.04.2018: Reise einer Expertendelegation des JM nach Japan - Intensivierung der Beziehungen zur Justiz in Japan, Austausch zu Fragen der Auswirkung der Digitalisierung auf das Zivilrecht und zur Mediation
JM	Beteiligung am deutsch-japanischen Hospitationsprogramm für Richter*innen und Staatsanwälte/Innen
VM	01.02.2019: Besuch einer Delegation (Cabinet Office der jap. Regierung, Waseda University, Fujitsu Research Institute) zum Thema Verkehrssicherheit
MULNV	12.-13.10.2017: Exkursion zu forstwirtschaftlichen Themen für den japanischen Generalkonsul und Vertreter der japanischen Botschaft
MULNV	20.04.2018: Exkursion mit Japan External Trade Organization zum Thema Ressourceneffizienz in der Holzindustrie
MULNV	01.-03.05.2019: Symposium zum Thema Holz- und Forstwirtschaft mit Vertretern des Ministry for Agriculture, Forestry and Fisheries of Japan sowie der japanischen Botschaft
MULNV	05.09.2019: Besuch einer Delegation aus Nose wegen Städtepartnerschaft mit Brilon (Hauptthema Holzwirtschaft)
MULNV	03.10.2019: Betreuung einer japanischen Delegation im Rahmen der ANUGA



MBEI	16.10.2017: MBEI-Gespräch mit dem japanischen Generalkonsul Ryuta Mizuuchi im Rahmen eines Antrittsbesuchs
MBEI	27.11.2017: StS BEI-Gespräch mit dem japanischen Generalkonsul Ryuta Mizuuchi im Rahmen eines Antrittsbesuchs
MBEI	29.11.2017: StS BEI: Grußwort beim Japan-Europe Forum for Global Issues 2017 in der Landesvertretung Berlin
MBEI	06.06.2018: StS BEI-Gespräch mit dem japanischen Generalkonsul Ryuta Mizuuchi
MBEI	14.06.2018: StS BEI-Gespräch mit dem japanischen Botschafter Takeshi Yagi und dem Generalkonsul Ryuta Mizuuchi
MBEI	25.06.2018: StS BEI-Gespräch mit dem japanischen Generalkonsul Ryuta Mizuuchi
MBEI	20.08.2018: StS BEI-Gespräch mit dem japanischen Botschafter Takeshi Yagi
MBEI	22.08.2018: StS BEI-Gespräch mit dem japanischen Generalkonsul Ryuta Mizuuchi
MBEI	10.09.2018: MBEI-Gespräch und anschl. offizieller Abschiedsempfang für den japanischen Generalkonsul Ryuta Mizuuchi
MBEI	12.09.2018: MBEI-Gespräch mit dem japanischen Vize-Außenminister Iwao Horii
MBEI	20.11.2018: StS BEI-Gespräch mit dem japanischen Generalkonsul Masato Iso im Rahmen eines Antrittsbesuchs
MBEI	04.12.2018: MBEI-Gespräch mit dem japanischen Generalkonsul Masato Iso im Rahmen eines Antrittsbesuchs
MBEI	09.05.2019: StS BEI-Gespräch mit dem japanischen Botschafter Takeshi Yagi
MBEI	24.05.2019: StS BEI-Gespräch mit dem japanischen Botschafter Takeshi Yagi
MBEI	10.07.2019: StS BEI-Gespräch mit dem japanischen Botschafter Takeshi Yagi
MBEI	05.08.2019: StS BEI-Gespräch mit dem japanischen Botschafter Takeshi Yagi
MBEI	02.12.2019: StS BEI-Gespräch mit dem japanischen Botschafter Takeshi Yagi